



# harmonia mundi

## *magazin*

### Akademie für Alte Musik Berlin

# Mozart trifft Bach

Foto: © Kristof Fischer



harmonia mundi gmbh  
Zimmerstraße 68 · 10117 Berlin  
Tel. 030/2062162-0 · Fax 030/2062162-10  
info.helikon@harmoniamundi.com  
www.harmoniamundi.com

IV/2014



## Joseph HAYDN (1732-1809)

### Scottish Aires

#### Klaviertrio Hob. XV:27

Werner Güra (Tenor)

Christoph Berner (Hammerklavier)

Julia Schröder (Violine)

Roel Dieltiens (Violoncello)



Artikelnummer: HMC 902144

Preiscode: T01

Kategorie: Lied

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h06'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 11. 04. 2014

## Haydn in Schottland

Die Bearbeitungen schottischer Volkslieder (im Ganzen fast 400) gehören zu den weniger bekannten Kostbarkeiten aus Haydns letzten Jahren. Bereits mit seinen mittleren Klaviertrios auf der Höhe seiner Könnerschaft (wie das ebenso auf dieser CD enthaltene Trio Hob. XV:27 zeigt), verwandelt er die instrumentale Begleitung dieser Lieder zu Meisterwerken voll Verve und Esprit. Unsere Auswahl deckt ein breites Ausdruckspektrum ab, vom zärtlichen Liebeslied bis zum unbändigen Volkshumor ...

### Zuletzt erschienen mit Werner Güra:



#### Franz SCHUBERT (1797-1828)

Willkommen und Abschied

19 Lieder

Christoph Berner (Hammerklavier)

(02/2012)

HMC 902112 (T01)



»Diese CD ist ein Glücksfall für alle Liedfreunde! Werner Güra, lyrischer Tenor in der Tradition von Peter Schreier und Christoph Prégardien, ist mit einem Timbre gesegnet, das allen Anforderungen an Schuberts Liedjuwelen gerecht wird. Die vielfältigen Schattierungen des Piano, das vollendete Legato und eine Diktion, die den Text Kunst werden lässt, das sind Qualitäten, die nur begnadete Liedsänger haben.« AUDIO



#### Franz SCHUBERT

Licht und Liebe – Lieder und Quartette

Marlis Petersen (Sopran)

Anke Vondung (Mezzosopran)

Konrad Jarnot (Bass)

Christoph Berner (Hammerklavier)

(04/2013)

HMC 902130 (T01)



»Eine Schubertiade, die wir gern besucht hätten.« OPERNWELT

**Wolfgang Amadeus MOZART (1756-1791)**  
**Adagios und Fugen nach J. S. Bach**  
 Akademie für Alte Musik Berlin



**Mozarts Bach**

Zu oft wurde übersehen, dass sich zwischen Bachs Tod (1750) und der triumphalen Wiederentdeckung seiner Matthäus-Passion im Jahre 1829 bereits andere Komponisten mit dem Œuvre dieses »Alten Meisters« beschäftigt haben. Mozart war der eifrigste unter ihnen; dank der Entdeckungen des Barons van Swieten hatte er die Möglichkeit, das »Wohltemperierte Klavier« eingehend zu studieren und Streicherarrangements davon anzufertigen, die auf dieser CD präsentiert werden.



Artikelnummer: HMC 902159

Preiscode: T01

Kategorie: Orchester

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 51'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 11. 04. 2014

[Trailer zur Aufnahme](#)



Akademie für Alte Musik Berlin (Foto: Kristof Fischer)

**Die Akademie für Alte Musik Berlin im Konzert:**

- 05. 04. 2014 Berlin, Konzerthaus**  
(J. S. Bach »Das Musikalische Opfer«)
- 08.-09. 04. 2014 München, Nationaltheater**  
(Purcell »Dido & Aeneas«, Sasha Waltz)
- 21.-23. 04. 2014 Berlin, Konzerthaus**  
(C. P. E. Bach)
- 04., 07., 09. & 11. 05. 2014 Berlin, Staatsoper im Schillertheater**  
(Cavalieri »Rappresentatione di Anima et di Corpo«, René Jacobs)
- 06., 08., 10., 15. & 17. 05. 2014 Berlin, Staatsoper im Schillertheater**  
(Purcell »Dido & Aeneas«, Choreografie: Sasha Waltz)
- 21. 05. 2014 Schwetzingen, Rokokotheater**  
(C. P. E. Bach)
- 23. 05. 2014 Schwetzingen, Rokokotheater**  
(Bach und seine Söhne)
- 15. 06. 2014 Berlin, Konzerthaus**  
(C. P. E. Bach »Magnificat«, RIAS Kammerchor, H.-C. Rademann)
- 20. 06. 2014 Leipzig, Thomaskirche**  
(J. S. Bach, C. P. E. Bach, Telemann, Dresdner Kammerchor, Rademann)

**Ebenfalls erhältlich:**

»Der RIAS Kammerchor und die Akademie für Alte Musik Berlin unter Hans-Christoph Rademann ziehen gemeinsam mit einem hervorragenden Solistenensemble die Summe des Komponistenlebens von Carl Philipp Emanuel Bach mit drei seiner schönsten und repräsentativsten Werke ... Wunderbar farbig, unglaublich lebendig und definitiv spannend genug für mehrmaliges Hören.« MDR FIGARO

**C. P. E. BACH**  
**(1714-1788)**  
 Magnificat  
 RIAS Kammerchor  
 Hans-Christoph Rademann  
 (02/2014)  
 HMC 902167 (T01)



Wiederveröffentlichung  
zum günstigen Preis!



## Dmitri SCHOSTAKOWITSCH (1906-1975)

### 24 Präludien und Fugen op. 87

Alexander Melnikov (Klavier)



Artikelnummer: HMC 972019-

Preiscode: I02

Kategorie: Klavier solo

Format: CD

Inhalt: 2

Dauer: 2h20'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 11. 04. 2014

## Über den Wolken

**Der russische Pianist Alexander Melnikov ist bekannt für seine zurückhaltend-inwendige Art der Interpretation. Auch Schostakowitschs Präludien und Fugen spielt er glasklar, ohne übertriebenes Pathos und doch mit einer berührenden Innigkeit.**

Nur Fliegen ist schöner. Zumindest muss man das annehmen, wenn man eintritt in das Leben von Alexander Melnikov. Denn der Russe mit Wohnsitzen in Berlin und Moskau hat zwei Leidenschaften, die auf den ersten Blick kaum zueinanderpassen wollen. Er ist Pianist (womit er sein Geld verdient). Und er ist Pilot (womit er das meiste des verdienten Geldes sogleich wieder in die Lüfte wirft). Zwei Seelen wohnen, ach, in seiner Brust? Beschaut man die Dinge bei Lichte, ist der Unterschied zwischen den Extremen nicht gar so groß. Denn für beide Vorlieben benötigt der Berufene ein hohes Maß an technischem Geschick, Einfühlungsvermögen für die Instrumente sowie den unnachgiebigen Hang, neues Land erkunden zu wollen. Eigenschaften, die sowohl den Luftmenschen als auch den Erdenmenschen Melnikov auszeichnen. Dem Wesen nach ist der Sohn einer Philologin und eines Mathematikers weit eher vom Schlage eines Swjatoslaw Richter als eines Emil Gilels: entschieden mehr ein Stoiker am Flügel als ein rasend-enthemmter Sanguiniker. Sensationen sind ihm fremd. Effekte ebenso.

Wer sein Spiel deswegen nüchtern-analytisch nennen will, dem sei dies überlassen. Es empfiehlt sich jedenfalls, sehr genau hineinzuhören in seine Wiedergaben. Denn diese sind vor allem eines: sublim. Melnikov ist ein Klangerforscher von hohen Gnaden, ein sensibler Pianist, der gleichsam in die Werke hineinkriecht mit der Taschenlampe, um noch das feinste Detail auszuleuchten. Struktur spielt stets eine eminent wichtige Rolle für ihn, verbunden mit einem klanglichen Raffinement, über das – wiewohl ganz anders konnotiert und semantisch ganz anders aufgeladen – unter den osteuropäischen Pianisten seiner Generation nur noch Arcadi Volodos gebietet.

Nach Aufnahmen mit Werken Rachmaninows und Skrjabin hat er sich einem der zentralen Klavierwerke von Dmitri Schostakowitsch zugewandt, von welchem der Musikwissenschaftler Levon Akopian nicht ganz zu Unrecht sagte, es sei für die Ewigkeit geschrieben: Die Rede geht von den Präludien und Fugen op. 87. Eine Musik wie für Melnikov geschaffen. Von einer introvertierten Intensität wie er selbst, strukturell durchdacht bis ins Letzte, aber zugleich durchdrungen von kühnem experimentellen Geist. Geschrieben in einer persönlich äußerst prekären Situation, direkt nach dem Schdanow-Angriff 1948, als eine Art musikalisches Tagebuch, das den gesellschaftlichen Auftrag dementiert, aber als private Mitteilung doch wieder von solch einer Tragweite ist, dass sie dem Politischen das Gesicht blendet. Ein Wort von Helmut Lachenmann trifft hier zu: Schostakowitsch sei ein »Revolutionär im Tarnanzug« gewesen. Auf's Pianistische übertragen könnte man über Alexander Melnikov im Grunde Ähnliches sagen.

JÜRGEN OTTEN, RONDO AUSGABE 3 / 2010



Alexander Melnikov (Foto: Marco Borggreve)

## Francis POULENC (1899-1963)

### Les anges musiciens...

Lieder nach Guillaume Apollinaire, Paul Éluard, Louis Aragon,

Louise de Vilmorin u. a.

Sophie Karthäuser (Sopran)

Eugene Asti (Klavier)



Artikelnummer: HMC 902179

Preiscode: T01

Kategorie: Lied

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h06'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 11. 04. 2014

Die belgische Sopranistin Sophie Karthäuser wurde an der Londoner Guildhall School of Music and Drama bei Noelle Barker ausgebildet. Sie ist auf den großen internationalen Bühnen vor allem als Mozart-Sängerin sehr gefragt. Sie hat ihre erste Pamina (Die Zauberflöte) unter René Jacobs und ihre erste Susanna (Le nozze di Figaro) unter William Christie gesungen. Eine besonders enge Beziehung pflegt die Sängerin zu der Oper in Brüssel »La Monnaie« sowie zum Theater an der Wien in Rollen des Barock und der Klassik. Unter ihren zahlreichen Schallplattenaufnahmen sind erfolgreiche Lied-, Arien- und Opernproduktionen, darunter für harmonia mundi Mozarts »La finta giardiniera« und Pergolesis »Septem verba a Christo« unter der Leitung von René Jacobs. Die vorliegende Aufnahme ist ihr erstes Lied-Programm für harmonia mundi.



Sophie Karthäuser, Eugene Asti (Foto: Molina Visuals)

Mit Sophie Karthäuser zuletzt erschienen:

»Diese »Septem verba« wirken emphatisch, intensiv und strahlen dennoch eine Frische der Neubeschäftigung aus. Wozu die jubelnd kühle Sophie Karthäuser, der hinreißend versunkene Konstantin Wolff sowie Christophe Dumaux und Julien Behr günstig beitragen.« FONOFORUM

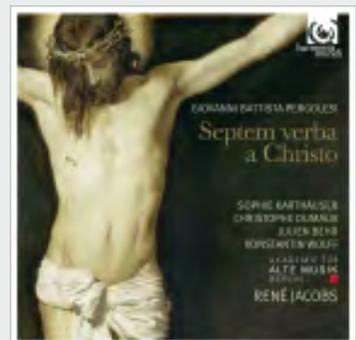
**Giovanni Battista PERGOLESI**  
(1710-1736)

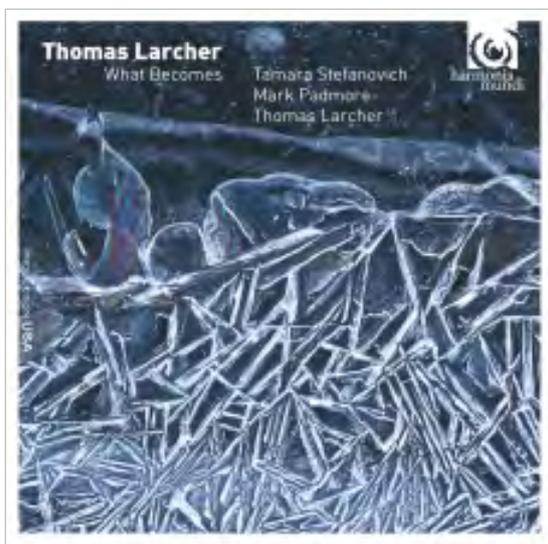
Septem verba a Christo in cruce  
Akademie für Alte Musik Berlin

René Jacobs

(03/2013)

HMC 902155 (T01)





## Thomas LARCHER (\*1963)

### What Becomes

Smart Dust, Poems, What Becomes für Klavier solo

A Padmore Cycle für Tenor und Klavier

Tamara Stefanovich (Klavier)

Mark Padmore (Tenor)

Thomas Larcher (Klavier)



Artikelnummer: HMU 907604

Preiscode: T01

Kategorie: Lied, Klavier solo, Zeitgenössisch

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h13'

Booklet: Eng, Fr, De

VÖ: 11. 04. 2014

»Thomas Larcher ist eine der prägnantesten kompositorischen Persönlichkeiten innerhalb der europäischen Musikszene.« NEUE ZEITSCHRIFT FÜR MUSIK

In Thomas Larchers Klangwelt verbinden sich vertraute Harmonien mit erfindungsreichen neuen Spieltechniken zu einer Musik, die in ihrer Originalität fasziniert und fesselt. Die CD umfasst Erstaufnahmen einer Auswahl von Larchers Solowerken, gespielt von der Pianistin Tamara Stefanovich, sowie »A Padmore Cycle« mit dem Tenor Mark Padmore und dem Komponisten am Klavier.



Thomas Larcher



Mark Padmore

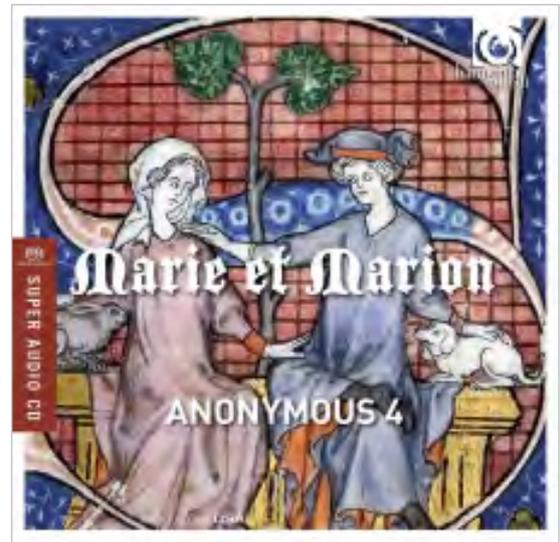


Tamara Stefanovich (Fotos: Reinhard Fichtinger)

»Mein Hauptinteresse an dieser neuen CD mit Werken des österreichischen Komponisten und Pianisten Thomas Larcher galt »A Padmore Cycle« (2010-11), den er für den geschmackvollen und eloquenten Tenor Mark Padmore schrieb. Es ist eine eindringliche, rätselhafte Arbeit mit einer Vorliebe für kurze, einprägsame Melodien, wie auch die Klavierstücke, die diese Aufnahme ergänzen.« ZACHARY WOOLF, THE NEW YORK TIMES

**Marie et Marion**  
**Motetten und Chansons aus dem Codex Montpellier**  
**(13. Jahrhundert)**

Anonymous 4



Anonymous 4 kehrt mit dieser Aufnahme von französischen Motetten und Chansons des 13. Jahrhunderts zum Codex Montpellier zurück und erkundet zwei beherrschende Themen der Zeit: Liebe und Verlangen für die irdische/verführerische *Marion* und die himmlische/jungfräuliche *Maria*.

Die vier Sängern von Anonymous 4 sind berühmt für ihren überirdisch schönen Vokalklang und ihren virtuoson Ensemblegesang. Ihr magischer Klang entspringt der Verknüpfung von musikhistorischem Sachverstand und neuzeitlicher aufführungspraktischer Intuition. Das Ensemble ist im Rahmen der bedeutendsten Konzertreihen und Festivals in ganz Nordamerika, Europa und Asien aufgetreten. Das Publikum von Anonymous 4 ist so begeistert von den Live-Auftritten und den 20 Alben mittelalterlicher, zeitgenössischer und amerikanischer Musik der Gruppe, dass es bereits an die zwei Millionen CDs seiner bei *harmonia mundi* erschienenen Einspielungen gekauft hat.

»Vom ersten Stück, der Choralsequenz >Gaude, Virgo, Salutata<, bis zum letzten, dem Hymnus >Ave Maris Stella<, zeichnete sich die Aufführung durch die ganze Vollkommenheit, dynamische Geschmeidigkeit und Wärme des Klangs aus, die von jeher Markenzeichen von Anonymous 4 waren.«  
THE NEW YORK TIMES (KONZERTKRITIK)

Trailer zur Aufnahme



Artikelnummer: HMU 807524

Preiscode: T01

Kategorie: Mittelalter

Format: SACD

Inhalt: 1

Dauer: 56'

Booklet: Eng, Fr, De

VÖ: 11. 04. 2014

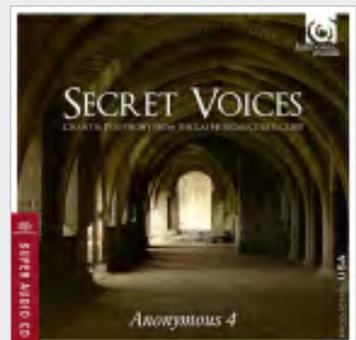


Anonymous 4 (Foto: Dario Acosta)

Mit Anonymous 4 zuletzt erschienen:

»In die Produktion von >Secret Voices< ist ungeheuer viel Sorgfalt geflossen, das zeigt sich in jedem Aspekt der CD: Von der Recherche und der Auswahl der Stücke, eine Art musikalisches Sittengemälde der Nonnen von Burgos, bis hin zur perfekten Interpretation, in der jeder Atemzug auf die Millisekunde genau synchronisiert ist. Um bewusst hinzuhören und in den Codex Las Huelgas und die Welt seiner Urheberinnen einzutauchen, ist diese CD deshalb perfekt geeignet.« WDR 3 TONART

**Secret Voices**  
Gesang und Polyfonie aus dem Codex Las Huelgas (13. Jahrhundert) (10/2011) HMU 807510 (T01)





## Le jardin de Monsieur Rameau

Werke von Jean-Philippe RAMEAU, Christoph Willibald GLUCK, André CAMPRA, Antoine DAUVERGNE u. a.

Daniela Skorka (Sopran), Emilie Renard (Mezzosopran)  
Benedetta Mazzucato (Mezzosopran), Zachary Wilder (Tenor)  
Victor Sicard (Bariton), Cyril Costanzo (Bass)

Les Arts Florissants  
William Christie



Artikelnummer: AF 002

Preiscode: T01

Kategorie: Oper, Barock

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h21'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 11. 04. 2014

William Christie lädt zu einem Spaziergang durch die Gesangskunst des 18. Jahrhunderts ein, der Zeit Rameaus und seiner Zeitgenossen. Die musikalischen Schätze sind, ähnlich wie die berühmten Barockgärten, eng mit dieser die Pracht liebenden Epoche verbunden.

Die Solisten kommen aus dem »Jardin des Voix«, der Akademie für junge Sänger von Les Arts Florissants, in denen die vielversprechendsten Talente der nächsten Generation das Privileg haben, mit dem Ensemble zu arbeiten, bevor sie zusammen auf Tournee durch die renommiertesten Konzertsäle der Welt gehen.

Der aufwendige Kartonschuber enthält neben dem operngroßen Booklet ein weiteres Büchlein mit einer Kurzgeschichte von Adrien Goetz: »Dans un jardin en Normandie«, die mit dem Sujet der CD-Aufnahme spielt.



## Carl Philipp Emanuel BACH (1714-1788)

Konzerte für Violoncello und Orchester  
a-Moll, Wq 170 und A-Dur, Wq 172

Sinfonie Nr. 5, h-Moll aus den »Sechs Hamburger Sinfonien« Wq 182  
Triosonate c-Moll »Sanguineus et Melancholicus« Wq 161/1

Pulcinella Orchestra  
Ophélie Gaillard (Violoncello, Leitung)



Artikelnummer: AP 080

Preiscode: T01

Kategorie: Violoncello & Orchester

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h10'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 11. 04. 2014

Ophélie Gaillard und das Pulcinella Orchestra würdigen mit ihrer jüngsten Aufnahme Carl Philipp Emanuel Bach zu dessen 300. Geburtstag.

Das »Gespräch zwischen einem Sanguineo und Melancholico«, wie die Triosonate c-Moll aus dem Jahr 1746 mit Beinamen heißt, beschrieb der berühmte englische Musikhistoriker Charles Burney in seinem Reisebericht von 1773 folgendermaßen:

»In dem ersten Trio hat man versucht, durch Instrumente etwas, so viel als möglich ist, auszudrücken, wozu man sonst viel bequemer die Singstimme und Worte brauchet. Es soll gleichsam ein Gespräch zwischen einem Sanguineus und Melancholicus vorstellen, welche in dem ganzen ersten, und bis nahe ans Ende des zweyten Satzes, mit einander streiten, und sich bemühen, einer den anderen auf seine Seite zu ziehen; bis sie sich am Ende des zweyten Satzes vergleichen, indem der Melancholicus endlich nachgibt, und des andern seinen Hauptsatz einnimmt.«

Trailer zur Aufnahme





## Anton BRUCKNER (1824-1896)

### Sinfonie Nr. 7, E-Dur

Staatskapelle Berlin

Daniel Barenboim

Regie: Elisabeth Malzer

Philharmonie Berlin 2010



Musikalische Weite und Erhabenheit zeichnen Bruckners Sinfonie Nr. 7 aus. Nach der Uraufführung im Jahr 1884 in Leipzig bescherte sie ihrem Komponisten den durchschlagenden Erfolg und die lang verdiente Anerkennung. Heute gilt sie als Meilenstein der Musikgeschichte und hat sich als sein berühmtestes Werk durchgesetzt. Die Komposition in vier Sätzen – vom aufsteigenden »Urnebel« in den ersten Takten des Allegro Moderato bis zum luminösen Aufstrahlen im atemberaubenden Finale – wurde nicht zuletzt von Bruckners großem Vorbild Richard Wagner inspiriert. Das zeigt sich unter anderem in ihrem Formenreichtum und ihrer harmonischen Dichte. Auch erinnern Töne von Trauer und Klage insbesondere im zweiten Satz unverkennbar an den Tod Richard Wagners im Jahr 1883 und geben Einblicke in die tiefe Bewunderung, die Bruckner für sein Vorbild hegte. Die Interpretation Barenboims mit der Staatskapelle Berlin spiegelt diese Mehrdimensionalität beispiellos wider.

»Barenboim hat irgendwann gemerkt, dass ein Wagner-erprobtes Orchester wie die Staatskapelle den Reichtum besonders gut zum Klingen bringt. Wegen der hohen Flexibilität bei der Phrasierung, der Linienführung und der Bedeutung der Harmonie«, so *Der Tagesspiegel*.



Artikelnummer: ACC 202177

Preiscode: H03

Kategorie: Orchester

Format: DVD

Inhalt: 1

Dauer: 1h12'

Booklet: Eng, De

FSK: 0

VÖ: 11. 04. 2014



Artikelnummer: ACC 102177

Preiscode: K03

Format: Blu-Ray

### Zuletzt erschienen:

»Kurz gesagt, die am wenigsten bekannte Bruckner-Sinfonie darf für sich selbst sprechen, und das Ergebnis ist erstaunlich kraftvoll.«

FINANCIAL TIMES

### Anton BRUCKNER

Sinfonie Nr. 6, A-Dur

(01/2014)

ACC 102176 (K03)

ACC 202176 (H03)



**Arte Verum, das Label von Barbara Hendricks.  
Neu im Vertrieb!**

**Arte  
verum**



**Gabriel FAURÉ (1845-1924)**

**6 Mélodies**

**La bonne chanson op. 61**

**Maurice RAVEL (1875-1937)**

**Trois Poèmes de Stéphane Mallarmé**

**Chansons madécasses op. 78**

Barbara Hendricks (Sopran)

Love Derwinger (Klavier)

Swedish Chamber Ensemble



Artikelnummer: ARV 012

Preiscode: T01

Kategorie: Lied

Format: CD

Inhalt: 1

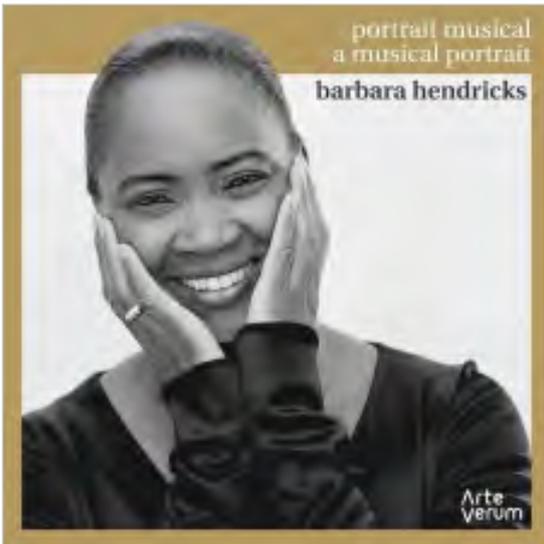
Dauer: 1h06'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 11. 04. 2014

Das französische Lied entwickelte sich in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts aus der Romantik und eng verbunden mit dem von Franz Schubert geprägten deutschen Lied zu einer eigenständigen Gattung. Die klassische Begleitung der Singstimme mit dem Klavier erfährt auch Erweiterungen durch kammermusikalische Besetzungen. Barbara Hendricks widmet sich seit mehr als 40 Jahren leidenschaftlich diesem Repertoire und lädt uns mit ihrem neuen Fauré- und Ravel-Programm ein, den Reichtum seiner Klangwelten zu entdecken.

**Arte  
verum**



**Barbara Hendricks – A Musical Portrait**

**30 Werke aus fast 40 Jahren Karriere**

**Franz SCHUBERT, Robert SCHUMANN, Francis POULENC,**

**Ludwig van BEETHOVEN, Wolfgang Amadeus MOZART,**

**Giacomo PUCCINI, Giuseppe VERDI, Gaetano DONIZETTI u. v. a.**

Barbara Hendricks (Sopran)

Love Derwinger, Roland Pöntinen (Klavier), Esa-Pekka Salonen, Herbert von Karajan, Sir Charles Mackerras, Carlo Maria Giulini u. v. a.



Artikelnummer: ARV 200

Preiscode: T01

Kategorie: Oper, Oratorium, Lied

Format: CD

Inhalt: 2

Dauer: 2h25'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 11. 04. 2014

Das musikalische Porträt von Barbara Hendricks spiegelt auf zwei CDs die gesamte bisherige Aufnahme-geschichte der Sängerin. Zu hören sind all ihre musikalischen Facetten von der Oper und dem Oratorium über das Lied bis zum Negro Spiritual oder zum Jazz. Dabei wird sie von einigen der größten Musiker unserer Zeit begleitet.

*»Ich habe ein Programm konzipiert, das meine gesamte Aufnahme-geschichte umfasst – von meiner ersten Solo-Aufnahme mit französischen Opernarien bei Philips zu meinen jüngsten Veröffentlichungen beim eigenen Label Arte Verum. Es freut mich sehr, dass wir viele meiner Aufnahmen von Deutsche Grammophon, Erato, Telarc und Sony präsentieren können. Ein besonderer Schatz ist der vierte Satz aus Beethovens 9. Sinfonie, mein erster Auftritt mit Herbert von Karajan.«*

»... Hendricks and Love Derwinger  
bringen eine berührende Fragilität in  
Granados' >Canciones amatorias< ... <  
THE GRAMOPHONE

**Canciones Españolas**  
Lieder von Enrique GRANADOS,  
Fernando J. OBRADORS,  
Xavier MONTSALVATGE  
und Manuel de FALLA  
Love Derwinger (Klavier)  
(2006)  
ARV 001 (Q01)



»Der Charme der eigenwilligen  
Sängerin ergibt sich aus der klanglichen  
Frische, ihrem mädchenhaften Charakter  
bei volltönendem Timbre.<  
KLASSIK.COM

**Robert SCHUMANN**  
(1810-1856)  
Lieder  
Roland Pöntinen (Klavier)  
(2007)  
ARV 002 (Q01)



»Hendricks' Stimme ... stellt sich musika-  
lisch sensibel und mit Würde diesem Reper-  
toire, für das sie offensichtlich ein tiefes  
Verständnis hat und das sie liebt.<  
ALLMUSIC.COM

**Endless Pleasure**  
Lieder und Arien  
von Henry PURCELL und  
Georg Friedrich HÄNDEL  
Drottningholms Barockensemble  
(2007)  
ARV 003 (Q01)



»... die gesamte CD kann als  
exemplarisch gelten für die Kunstlied-  
Interpretation im Allgemeinen.<  
ALLMUSIC.COM

**Francis POULENC**  
(1899-1963)  
Tel jour telle nuit  
Lieder  
Love Derwinger (Klavier)  
(2008)  
ARV 004 (Q01)





## Wigmore Hall Live

Die Wigmore Hall in London gilt als einer der bedeutendsten Konzertsäle weltweit, der wegen seiner hervorragenden Akustik vor allem für Kammermusik-Aufführungen und Liederabende genutzt wird. Im Jahr 2005 wurde das eigene Label »Wigmore Hall Live« aus der Taufe gehoben, um ein noch größeres Publikum an ausgewählten Konzerterlebnissen teilhaben zu lassen. Der Katalog umfasst mittlerweile eine stolze Zahl von über 60 Veröffentlichungen, darunter so große Namen wie Lorraine Hunt Lieberson, Soile Isokoski, Angelika Kirchschlager, Joyce DiDonato, Gerald Finley, Simon Keenlyside, Christopher Maltman, Trevor Pinnock, Alina Ibragimova, Maxim Vengerov u. v. a. Die Zeitschrift *Gramophone* wählte Wigmore Hall Live 2011 zum Label des Jahres. Der Katalog ist ab sofort in Deutschland und Österreich wieder verfügbar.



### Lieder

von **Richard STRAUSS**, **Gabriel FAURÉ**,  
**Claude DEBUSSY**, **Francis POULENC**,  
**Hugo WOLF**, **Alban BERG** und **Robert SCHUMANN**

Christian Karg (Sopran)  
Malcom Martineau (Klavier)



Artikelnummer: WHL 0062

Preiscode: M01

Kategorie: Lied

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h12'

Booklet: Eng

VÖ: 11. 04. 2014

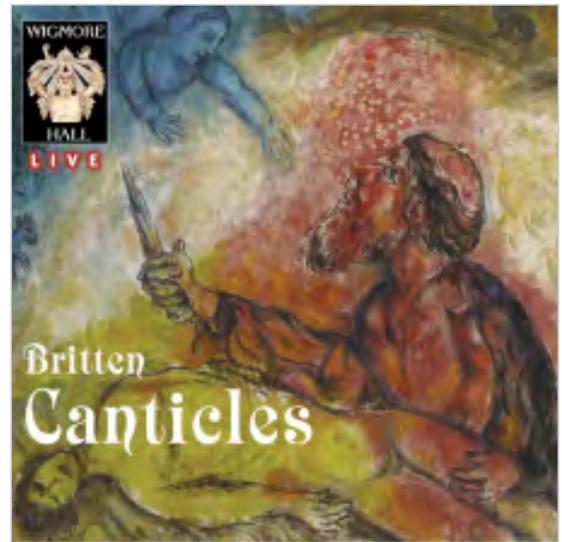
Das Wigmore Hall-Debüt der Sopranistin Christiane Karg im Juli 2012 erwies sich als ein glanzvoller Höhepunkt der jährlichen Liederabend-Reihe im Sommer. Karg, die 2009 von der Zeitschrift »Opernwelt« zur Nachwuchskünstlerin des Jahres gekürt wurde und 2010 den ECHO Klassik erhielt, ist in Rollen wie Musetta (*La Bohème*) oder Poppea (*L'incoronazione di Poppea*) und immer wieder als Mozart-Interpretin regelmäßiger Gast an den weltweit führenden Opernhäusern, aber ebenso bekannt für ihre bezaubernden Auftritte auf dem Konzertpodium. Bei *harmonia mundi* ist soeben Mendelssohn Bartholdys 2. Sinfonie »Lobgesang« erschienen, wo sie unter der Leitung von Pablo Heras-Casado zu hören ist. Ihr Rezital mit dem versierten Malcom Martineau am Klavier bewegt sich von den selten zu hörenden Blumenliedern des jungen Richard Strauss über Debussy und Fauré zu den geheimnisvollen sieben frühen Liedern von Alban Berg.



**Benjamin BRITTEN (1913-1976)**  
**The Five Canticles**

Mark Padmore (Tenor), Iestyn Davies (Countertenor)  
 Marcus Farnsworth (Bariton)

Julius Drake (Klavier), Lucy Wakeford (Harfe), Richard Watkins (Horn)



Artikelnummer: WHL 0064

Preiscode: M01

Kategorie: Lied

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 59'

Booklet: Eng

VÖ: 11. 04. 2014

»Ein Meisterkurs in Ausdruck und ungekünstelter Darbietung bei Britten.« So urteilte der britische *Guardian* über das ausverkaufte Wigmore Hall-Konzert am 30. November 2012 mit den fünf Bibel-Vertonungen des Komponisten. Das warme und runde Timbre des britischen Tenors Mark Padmore ist von zentraler Bedeutung für die fesselnde Wirkung dieser Werke, die subtil religiöse und weltliche Themen mit dem unverwechselbaren Britten-Klang verbinden.

**Weitere Liedaufnahmen bei Wigmore Hall Live:**

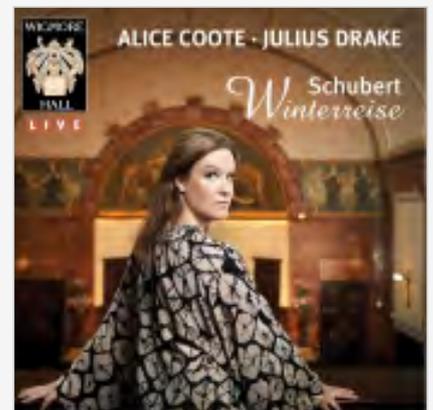
»Diese >Winterreise< wird am Ende mit lautem, anhaltendem Applaus und Jubel belohnt, der für den Genuss der Aufnahme zu Hause vielleicht nicht ideal sein mag, der aber nicht ehrlicher hätte verdient werden können.« OPERANEWS.COM

**Franz SCHUBERT**  
**(1797-1828)**

**Winterreise D 911**

Alice Coote (Mezzosopran)  
 Julius Drake (Klavier)

WHL 0057 (M01)

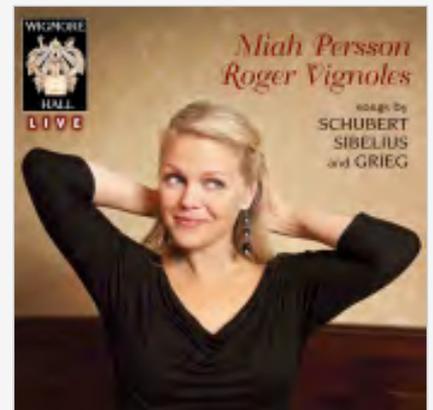


»Die Schwedin Miah Persson mit ihrem eleganten lyrischen Sopran hat dem britischen Publikum in den letzten Jahren viel Freude bereitet, wie diese Live-Aufnahme aus der Wigmore Hall erneut demonstriert ... Es ist vor allem ihr heimatliches skandinavisches Repertoire, mit dem sie hier glänzt ... Den Liedern von Grieg verleiht sie Witz und Charakter. Mit Sibelius' >Flickan kom ifrån sin älsklings möte< (>Mädchen kam vom Stell-dichein<) erreicht das Programm einen emotionalen Höhepunkt.« THE DAILY TELEGRAPH

**Lieder**  
**von Franz SCHUBERT,**  
**Edvard GRIEG und Jean SIBELIUS**

Miah Persson (Sopran)  
 Roger Vignoles (Klavier)

WHL 0052 (M01)





Artikelnummer: WHL 0065

Preiscode: M01

Kategorie: Lied, Barock

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 59'

Booklet: Eng

VÖ: 11. 04. 2014



## Arise, my muse

### Lieder und Instrumentalstücke

von Henry PURCELL, Giovanni GABRIELI,  
Jeremiah CLARKE, William CROFT und John BLOW

Iestyn Davies (Countertenor)

Richard Egarr (Cembalo) and friends

Der britische Countertenor Iestyn Davies ist anerkannt für die kristalline Schönheit seiner Stimme und seine atemberaubende Technik. Mit einem Programm, das zurückreicht an den Hof Charles' II. von England und den musikalischen Reichtum des späten 17. Jahrhunderts in London spiegelt, war er am 27. Februar 2013 in der Wigmore Hall zu hören. Der Sänger und das Barockensemble um Richard Egarr geben mit ihrer kultivierten, lebendigen und filigranen Interpretation eine erfrischende Sicht auf diese Werke.

#### Ebenfalls erhältlich:



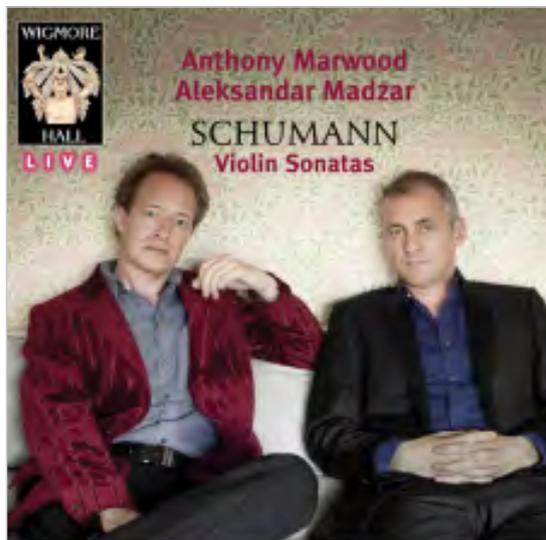
### Georg Friedrich HÄNDEL (1685-1759)

Neun Deutsche Arien

+ Werke von Buxtehude, Purcell und Blow

Iestyn Davies (Countertenor), Ensemble Guadagni

WHL 0038 (M01)



Artikelnummer: WHL 0059

Preiscode: M01

Kategorie: Kammermusik

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h09'

Booklet: Eng

VÖ: 11. 04. 2014



## Robert SCHUMANN (1810-1856)

### Die Violinsonaten

Anthony Marwood (Violine)

Aleksandar Madžar (Klavier)

Der Engländer Anthony Marwood (\*1979) ist einer der bedeutendsten Geiger seiner Generation. Er arbeitet regelmäßig als Solist und als Dirigent mit Ensembles wie der Academy of St Martin in the Fields, dem Australian Chamber Orchestra oder Les Violons du Roy. Bereits mehrere Violinkonzerte wurden für Marwood geschrieben und von ihm uraufgeführt, darunter Werke von Thomas Adès und Sally Beamish. Das ebenfalls ihm gewidmete Violinkonzert des Amerikaners Samuel Carl Adams hatte im Februar 2014 Premiere mit dem Berkeley Symphony Orchestra in Kalifornien. Als Kammermusiker tritt Marwood u. a. mit Martin Fröst (Klarinette) und Marc-André Hamelin (Klavier) auf.

#### Ebenfalls erhältlich:



### Johannes BRAHMS (1833-1897)

Die Violinsonaten

Anthony Marwood (Violine)

Aleksandar Madžar (Klavier)

WHL 0050 (M01)



**muso**

**Johann Sebastian BACH (1685-1750)**

**Toccaten BWV 910-916**

Amandine Savary (Klavier)



Der junge Virtuose Johann Sebastian Bach, dem man schon auf seinem ersten Organisten-Posten in Arnstadt fast das doppelte Gehalt seines Vorgängers zahlte, obwohl er erst 18 Jahre alt war, wusste um die Geläufigkeit seiner Finger und um sein »flüchtiges wie künstliches« Spiel. Außer in den frühen Orgelwerken hat er diese Qualitäten auch am Cembalo systematisch auskostet, und zwar im Zyklus seiner sieben Toccaten. Toccata (von italienisch toccare, berühren) nannte man ein Stück für Tasteninstrumente, das zwischen virtuosem Laufwerk und freiem Flug der Fantasie einerseits, gebundenem Stil und Fuge andererseits die Mitte hielt. (Villa Musica)

Die Französin Amandine Savary, Jahrgang 1985, ist Pianistin des Dali Trios. Mit Bachs Toccaten ist sie erstmals als Solistin auf CD zu hören.



5 425019 973070

Artikelnummer: MU 007

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h09'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 11. 04. 2014

 **paraty**

**Johann Sebastian BACH (1685-1750)**

**Goldberg-Variationen BWV 988**

Duo Mélisande:

Sébastien Llinares, Nicolas Lestoquoy (Gitarren)



3 760213 650122

Artikelnummer: PTY 113215

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 53'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 11. 04. 2014

Sébastien Llinares und Nicolas Lestoquoy sind Absolventen der renommierten École Normale de Musique in Paris, wo sie in den Meisterklassen von Rafael Andia und Alberto Ponce studierten. Ihre Interpretationen stehen in einer großen Gitarren-Tradition und zeichnen sich durch musikwissenschaftliche Genauigkeit aus. Das zeitlose Meisterwerk Johann Sebastian Bachs spielen sie in der Transkription von Benedetto Montebello, wobei sie jedoch hinsichtlich der Ornamentik und der Aufteilung der Stimmen Änderungen vorgenommen haben. Das Duo Mélisande spielt auf modernen Instrumenten des australischen Gitarrenbauers Caldersmith, die über ein breites Klangspektrum verfügen.



**Florian MAYER (1974\*)**  
**Elf Präludien für Violine solo**  
Florian Mayer (Violine)



Artikelnummer: TAL 90014

Preiscode: P01

Kategorie: Violine solo, Zeitgenössisch

Format: CD

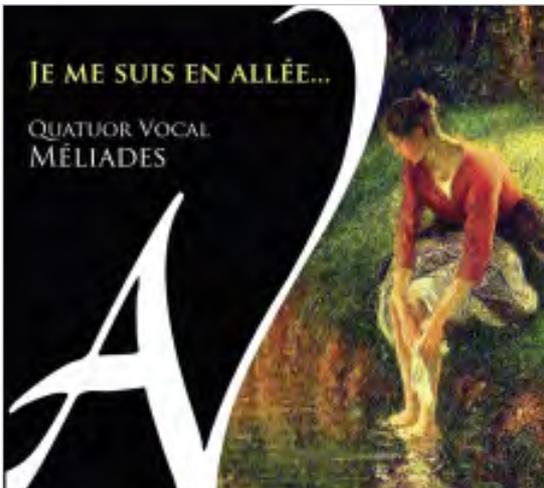
Inhalt: 1

Dauer: 34'

Booklet: De, Eng

VÖ: 11. 04. 2014

Für sein Solo-Debüt hat der Dresdner Geiger Florian Mayer (ehemals: Das Blaue Einhorn) elf Präludien komponiert. Inspiriert von den »Dix Préludes« des franko-belgischen Violinvirtuosen Eugène Ysaÿe, befassen sich auch Mayers Präludien mit den Tonintervallen. Vom Einklang bis zur Dezime – jedes Intervall bekommt eine eigene Interpretation, entfaltet einen eigenen Charakter und entwickelt sich von bloßer Mathematik und musikalischer Theorie zur Kunst und zum vollwertigen Charakterstück. Einen besonderen Effekt erzeugt die überhallige Akustik des Chorraumes der Freiburger Petrikirche, in dem die Aufnahme realisiert wurde. Die Komposition entstand speziell für diesen Raum und lässt den langen Nachhall zu einem wichtigen Bestandteil der Musik werden.



**Je me suis en allée**  
**Vokalwerke von Guillaume PRIEUR, Jean-Christophe ROSAZ,**  
**Pascal CAUMONT, Julien REYNAUD, Pascal ZAVARO und**  
**Thierry MACHUEL nach traditionellen Weisen**  
Vokalquartett Méliades



Artikelnummer: AVR 140115

Preiscode: T01

Kategorie: A cappella, Traditionell, Zeitgenössisch

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h01'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 11. 04. 2014

Musik ist wesentlicher Bestandteil des kulturellen Erbes eines jeden Landes. In Frankreich gibt es einen reichen Liederschatz aus dem Okzitanischen und Galloromanischen. Das Vokalquartett Méliades hat nun einige zeitgenössische Komponisten gebeten, aus traditionellem Material Neues zu schöpfen. Die sensible Interpretation der vier Sängerinnen verleiht den so wiederzuentdeckenden Stücken einen unverwechselbaren Charakter.



**Fernando SOR (1778-1839)**  
**Ouvertüren und Sinfonien**

Orchestra de Cadaqués  
 Sir Neville Marriner



Artikelnummer: TD 0049  
 Preiscod: N01  
 Kategorie: Orchester  
 Format: CD  
 Inhalt: 1  
 Dauer: 54'  
 Booklet: Sp, Eng  
 VÖ: 11. 04. 2014



Sir Neville Marriner (Foto: Richard Holt)

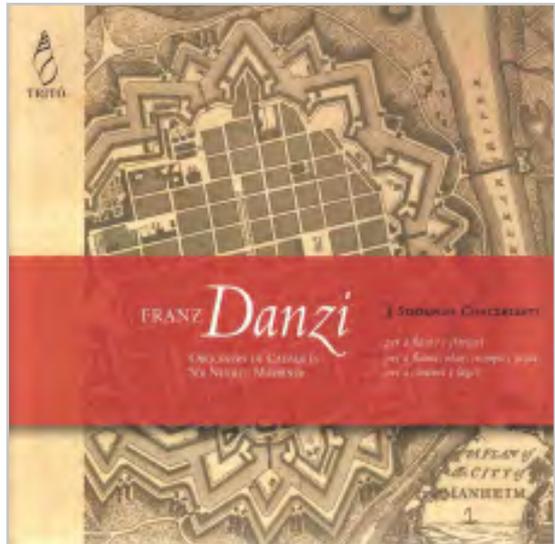
**Sir Neville Marriner**  
**zum Neunzigsten**

Wie sein Mentor und Vorbild Pierre Monteux begann Sir Neville Marriner seine musikalische Laufbahn als Geiger, zunächst im Streichquartett und Streichtrio, später als Mitglied des London Symphony Orchestra. In dieser Zeit gründete er die Academy of St Martin in the Fields. Nach seinem Studium in Amerika bei Pierre Monteux begann seine Karriere als Dirigent mit der Gründung des Los Angeles Chamber Orchestra. Zur gleichen Zeit vergrößerte er die Academy of St Martin in the Fields und erweiterte damit deren Repertoiremöglichkeiten. Es waren diese beiden Positionen als musikalischer Leiter, durch die die internationale Musikwelt schnell auf Neville Marriner als Dirigent aufmerksam wurde und die ihm Einladungen zu Orchestern in aller Welt brachte. Am 15. April feiert der vielfach Ausgezeichnete seinen 90. Geburtstag.



**Franz DANZI (1763-1826)**  
**Drei konzertante Sinfonien**

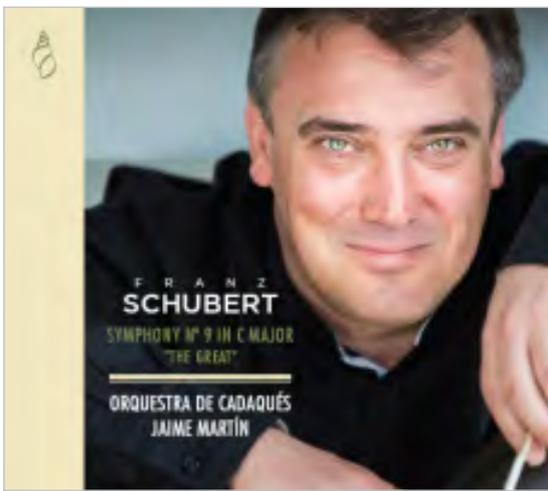
Orchestra de Cadaqués  
 Sir Neville Marriner



Artikelnummer: TD 061  
 Preiscod: N01  
 Kategorie: Orchester  
 Format: CD  
 Inhalt: 1  
 Dauer: 57'  
 Booklet: Sp, Eng  
 VÖ: 11. 04. 2014

**Sir Neville Marriner**  
**und das Orchestra de Cadaqués im Konzert:**  
 (Bizet, Mozart, Arriaga, Mendelssohn Bartholdy;  
 Solist: Martin Stadtfeld)

- 06. 05. 2014 Berlin, Konzerthaus
- 10. 05. 2014 Düsseldorf, Tonhalle
- 12. 05. 2014 Köln, Philharmonie
- 14. 05. 2014 Frankfurt, Alte Oper



## Franz SCHUBERT (1797-1828)

### »Große Sinfonie C-Dur«, D 944

Orquestra de Cadaqués

Jaime Martín

#### Jaime Martín und das Orquestra de Cadaqués im Konzert:

(Granados, Rodrigo, Ravel; Solist: Miloš Karadaglić)

08. 05. 2014 Rosenheim, Kultur- und Kongresszentrum

09. 05. 2014 Hannover, Kuppelsaal



Artikelnummer: TD 0101

Preiscode: N01

Kategorie: Orchester

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h00'

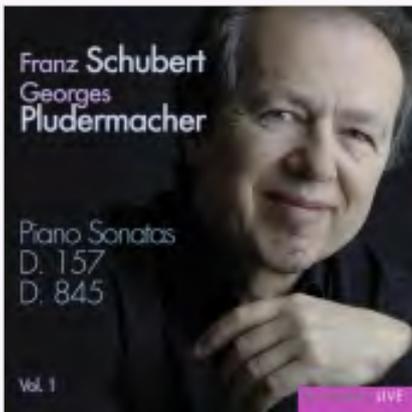
Booklet: Sp, Eng

VÖ: 11. 04. 2014

Das Cadaqués Orchestra wurde 1988 als Orchester für das Festival in Cadaqués an der Costa Brava, nahe der französischen Grenze, ins Leben gerufen. Im Fokus stehen Talent, Professionalität und Kreativität, und so hat es sich zu einem künstlerischen Leuchtturmprojekt in der klassischen Musikwelt Spaniens entwickelt.

Der Spanier Jaime Martín betrat 2007 nach einer beachtlichen Karriere als Solo-Flötist die Bühne als Orchesterdirigent und wurde nur ein Jahr darauf von Sir Neville Marriner bei einer Spanientournee mit dem Cadaqués Orchestra als Dirigent der Zukunft gefeiert. Seither hat er mit vielen Ensembles zusammengearbeitet. In den kommenden Monaten wird er bei der Academy of St Martin in the Fields, den London Mozart Players und dem Orchestre Philharmonique de Radio France debütieren.

## TRANSART LIVE



### Franz SCHUBERT (1797-1828)

#### Klaviersonaten D 157 und D 845

Georges Pludermacher (Klavier)

TR 178 (T01)



#### Beginn einer neuen Gesamtaufnahme der Klaviersonaten von Schubert mit dem französischen Pianisten Georges Pludermacher. Konzertmitschnitte aus dem CNR Reims.

Georges Pludermacher fing im Alter von drei Jahren mit dem Klavierspiel an, mit elf wurde er bereits an das Pariser Konservatorium aufgenommen. Zahlreiche Auszeichnungen kennzeichnen seine Karriere. Als Solist trat er u. a. mit dem Chicago Symphony Orchestra unter Sir Georg Solti und dem London Symphony Orchestra unter Pierre Boulez auf. Als Kammermusikpartner traf er neben vielen anderen auf sein künstlerisches Idol Nathan Milstein. Pludermacher ist ein Künstler mit vielen Talenten: Er hat ein Buch über zeitgenössische Musik geschrieben, ist leidenschaftlicher Jazz-Amateur, lehrt am Konservatorium und nimmt sich auch Zeit fürs Komponieren.



### Franz SCHUBERT

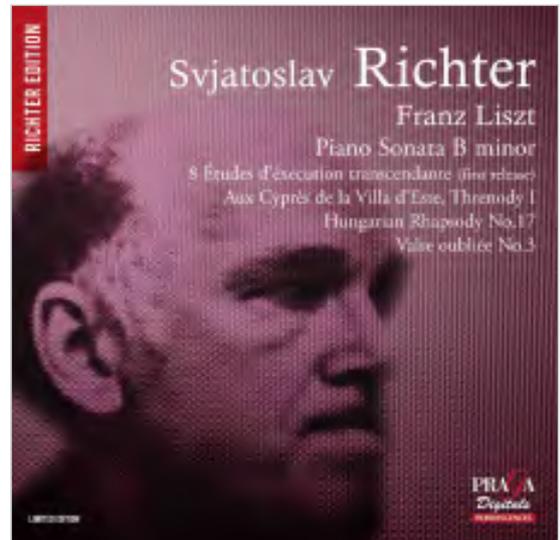
#### Klaviersonaten D 575 und D 850

Moment musical Nr. 3, D 780  
Georges Pludermacher (Klavier)

TR 179 (T01)



**Franz LISZT (1811-1886)**  
**Klaviersonate h-Moll**  
**8 (von 12) Etudes d'exécution transcendante**  
**»Die Zypressen der Villa d'Este, Threnodie I«**  
**aus Années de pèlerinage**  
**Ungarische Rhapsodie Nr. 17**  
**Valse oubliée Nr. 3**  
 Swjatoslaw Richter (Klavier)



Swjatoslaw Richter gilt als ein großer Interpret von Liszt, auch wenn nur eine überschaubare Anzahl der Werke dieses großen Virtuosen des 19. Jahrhunderts zu seinem Kernrepertoire zählten. Das BBC Music Magazine urteilte einmal: »Hätte Liszt selbst es besser spielen können? Es scheint unwahrscheinlich.«



Artikelnummer: PRD 350078

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Format: SACD

Inhalt: 1

Dauer: 1h20'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 11. 04. 2014

**Richard WAGNER (1813-1883)**  
**Der fliegende Holländer – Ouvertüre**  
**Lohengrin – Vorspiel zum 1. Akt**  
**Tannhäuser – Ouvertüre**  
**Die Meistersinger von Nürnberg – Ouvertüre – Tanz der Lehrbuben**  
**Die Walküre – Ritt der Walküren**  
**Die Götterdämmerung – Siegfrieds Rheinfahrt – Siegfrieds**  
**Trauermarsch**  
 Wiener Philharmoniker  
 Wilhelm Furtwängler



Artikelnummer: PRD 350107

Preiscode: T01

Kategorie: Oper, Orchester

Format: SACD

Inhalt: 1

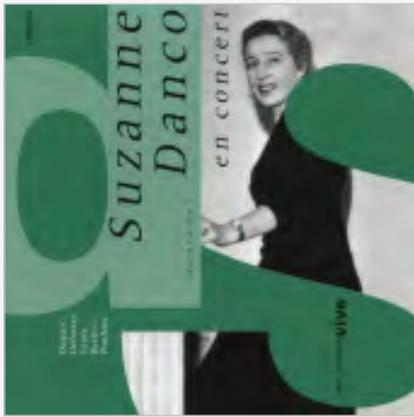
Dauer: 1h18'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 11. 04. 2014

**Die Musikwissenschaftlerin Sibylle Ehrismann im Magazin der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien:**

Den Namen Furtwängler verbindet man in erster Linie mit dem Mythos des auserwählten Dirigenten-Stars, der die klassischen Meisterwerke mit allen Kräften beschwor und zum unvergesslichen Live-Ereignis machte. Der damalige interpretationsästhetische Ansatz polarisierte in zwei Lager: die einen adorierten Arturo Toscanini, den »notengetreuen«, analytisch präzisen, eher unterkühlten und die schnellen Tempi liebenden Maestro. Die anderen ließen sich gerne begeistern von Furtwänglers frei atmendem, »quasi improvisando«-Stil, der nicht die intellektuelle, sondern die »seelische Logik« in der Musik suchte und mit Nachdruck ausformulierte.



**Suzanne Danco**

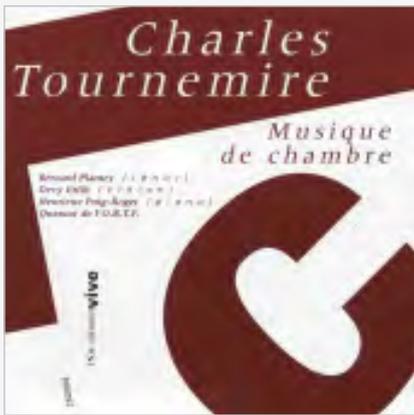
**En concert**

**Bizet, Gounod, Berlioz, Chausson,  
Pierné, de Castillon, Bordes, Duparc,  
Fauré, Debussy, Poulenc**  
Roger Boutry, Guido Agosti (Klavier)

CD: IMV 002 (F02)



Suzanne Danco war eine makellose Gestalterin, eine traumhafte Mélisande, und sie widmete ihr musikalisches Talent der hohen Kunst des französischen Liedgesangs. Mitschnitt eines Konzerts im Théâtre de Vichy 1955.



**Charles Tournemire**

**(1870-1939)**

**Kammermusik**

CD: IMV 006 (F02)



**Poème mystique op. 33 für Klavier**  
**Sagesse op. 34 für Gesang und Klavier**  
**auf Gedichte von Paul Verlaine \***  
**Sonate-poème op. 65**  
**für Violine und Klavier \*\***  
**Musique orante op. 61**  
**für Streichquartett \*\*\***

Henriette Puig-Roget (Klavier)

\* Bernard Plantey (Tenor)

\*\* Devy Erlih (Violine)

\*\*\* Quatuor de l'O.R.T.F.



**Henri Ledroit**

**(Countertenor)**

**Rossi, Brunelli, Monteverdi,  
Lully, Chabanceau de La Barre,  
Lambert, du Buisson**

CD: IMV 021 (F02)



Matthias Spaeter (Laute, Theorbe)

Anne-Marie Lasla (Viola da gamba)

Aline Zylberajch (Cembalo)

Festival d'Aix-en-Provence 1985

Centre de Musique baroque de Versailles 1987

Henri Ledroit war einer der ersten Countertenöre in Frankreich, nachdem diese Gesangstechnik vor allem durch Alfred Deller in den Siebzigerjahren Bekanntheit erlangte. Deller war es auch, der dem ursprünglich als Bariton ausgebildeten Ledroit riet, sein Talent als Countertenor zu vervollkommen.



**Jean Wiener**

**Improvisationen auf dem Klavier**

**Aufnahmen: 1950-1964**

CD: IMV 030 (F02)



Jean Wiener (1896-1982) war Pianist in Stummfilmkinos und nach dem Zweiten Weltkrieg ein vielbeschäftigter Filmmusikkomponist. Sein Improvisationstalent am Klavier fand in den Fünfziger- und Sechzigerjahren großen Anklang im französischen Rundfunk. 1950 und 1951 hatte er seine eigene kurze tägliche Sendung »Et bonjour tout le monde ...«, woraus viele dieser Aufnahmen stammen.

Maurice Gendron, der vor allem durch die Uraufführung des Cellokonzerts von Sergei Prokofjew Berühmtheit erlangte, hat diese Werke von Beethoven und Brahms mit seinem Kammermusikpartner, dem Komponisten und Pianisten Jean Françaix, für den Rundfunk aufgenommen, aber nie für die Schallplatte.

**Maurice Gendron**  
(Violoncello)  
**Sonaten für Violoncello und Klavier**  
von Ludwig van Beethoven  
und Johannes Brahms  
Jean Françaix (Klavier)

CD: IMV 031 (F02)



- Acht Interviews mit Edgar Varèse von Georges Charbonnier
- Werkeinführung von Pierre Boulez
  - Uraufführung mit dem Orchestre National de France unter Hermann Scherchen, 1954

**Edgar Varèse**  
(1883-1965)  
**Die Entstehung von »Déserts«**

2 CDs: IMV 075 (T01)



In perfektem Französisch spricht der berühmte Dirigent über seine Kunst, seine Karriere und den Zauber des Orchesters, zunächst mit Jacques Chancel im Jahr 1977. Während des Interviews mit Micheline Banzet von 1964 sitzt Karajan am Klavier und gibt eine herrliche private Meisterklasse über die ersten beiden Brahms-Sinfonien, die er damals gerade mit den Berliner Philharmonikern aufgenommen hatte. Spannendes Dokument einer Schlüsselfigur im Musikleben des 20. Jahrhunderts.

**Karajan**  
en V. F.  
(Auf Französisch)

CD: IMV 079 (F02)

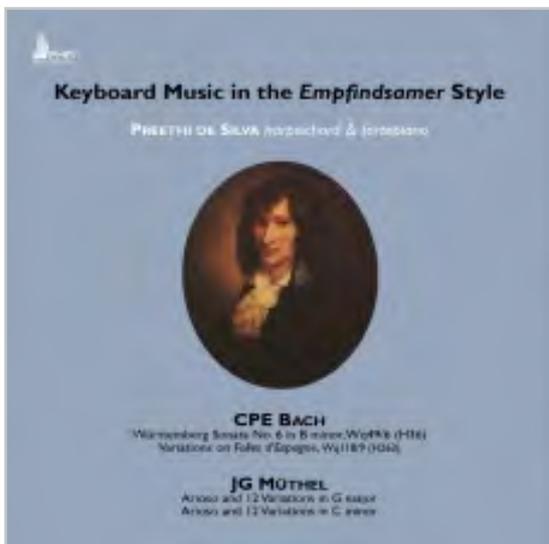


Hommage an den französischen Geiger Devy Erlih (1928-2012) mit technisch aufbereiteten Radio-Aufnahmen aus den Fünfziger- und Sechzigerjahren, die sowohl seine kammermusikalische Zusammenarbeit mit Jacques Février als auch seine solistische Leistung in den Violinkonzerten von Tschaikowsky, Sibelius und Prokofjew (1 & 2) dokumentieren.

**Devy Erlih**  
(Violine)  
**Beethoven, Brahms, Debussy, Roussel, Ravel, Milhaud, Tschaikowsky, Sibelius, Prokofjew**  
Jacques Février (Klavier) u. a.

2 CDs: IMV 091 (T01)





## Klaviermusik im empfindsamen Stil

**Carl Philipp Emanuel BACH (1714-1788)**

Württembergische Sonate Nr. 6, h-Moll, Wq 49

Zwölf Variationen über »La Folia« Wq 118/9

**Johann Gottfried MÜTHEL (1728-1788)**

Arioso und 12 Variationen G-Dur

Arioso und 12 Variationen c-Moll

Preethi de Silva (Cembalo, Hammerklavier)

Wiederveröffentlichung von Aufnahmen aus den Jahren 1984 und 2010 (»La Folia«)



Artikelnummer: FHR 28

Preiscode: P01

Kategorie: Cembalo, Klavier solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 54'

Booklet: Eng

VÖ: 11. 04. 2014

Preethi de Silva stammt aus Sri Lanka und lehrt gegenwärtig als Professorin für Musik im kalifornischen Claremont, wo sie auch das von ihr gegründete Alte-Musik-Ensemble »Con Gioa« leitet. Sie ist spezialisiert auf europäische Barockmusik und klassische Musik. Im Oktober 2013 gab sie anlässlich des sechzigjährigen Jubiläums der diplomatischen Beziehungen zwischen Sri Lanka und Deutschland ein Cembalokonzert in Berlin.

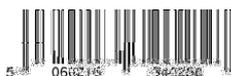


## The Hidden Violin

**Virtuose Werke für Violine solo**

**von Benjamin GODARD, Christian SINDING,  
Franz von VECSEY, Léon de SAINT-LUBIN  
und Joseph JOACHIM**

Vaughan Jones (Violine)



Artikelnummer: FHR 29

Preiscode: P01

Kategorie: Violine solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 58'

Booklet: Eng

VÖ: 11. 04. 2014

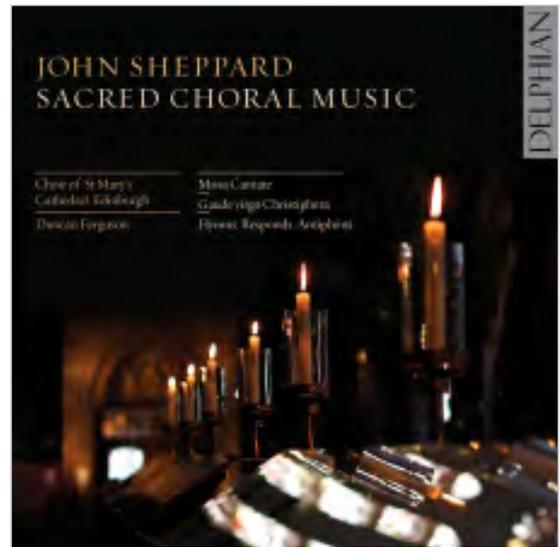
Diese Aufnahme konzentriert sich auf ein außergewöhnliches Repertoire für Solo-Violine aus der Zeit Mitte des 18. bis Anfang des 19. Jahrhunderts. Natürlich muss sich jedes Werk dieses Genres an den Sonaten und Partiten von Johann Sebastian Bach messen. Nun stellt der Geiger Vaughan Jones, zum Teil erstmals auf CD, Stücke vor, die tatsächlich mit den großen Vorgängern Bach, Bartók and Ysaÿe verglichen werden können.

DELPHIAN

**John SHEPPARD (ca. 1515-1558)**

**Geistliche Chormusik**

Choir of St Mary's Cathedral, Edinburgh  
Duncan Ferguson



»Diese CD liefert überzeugende Beweise dafür, dass John Sheppard grob unterschätzt wurde (seit seiner Wiederentdeckung in den Siebzigerjahren), was vor allem an Verzögerungen bei der Rekonstruktion seiner großartigen Motetten und Messen liegen mag. Die Polyphonie ist reich, der Einsatz von Dissonanzen meisterhaft, und die großen Bögen der Musik werden über acht oder zehn Minuten konsequent aufrechterhalten. Der Chor der St Mary's Cathedral, Edinburgh singt unter Duncan Ferguson mit Leidenschaft und durchdringender Klarheit.« THE TIMES



Artikelnummer: DCD 34123

Preiscode: T01

Kategorie: Geistliche Chormusik

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h09'

Booklet: Eng

VÖ: 11. 04. 2014

DELPHIAN

**Remember me my deir**  
**Lieder von Liebe und Scheiden**  
**aus der Zeit Jakobs VI. von Schottland**

Fires of Love



Das Ensemble Fires of Love hat bei seiner Forschungsarbeit charmante Renaissance-Werke aus Schottland zutage gefördert, die in einem einfachen, folkloristischen Stil geschrieben sind. Da Jakob der VI. von Schottland (1566-1625) zusätzlich ab 1603 als James I. König von England und Irland war, fanden auch Stücke seiner englischen Zeitgenossen Dowland, Campion und Rosseter Eingang in dieses Programm.



Artikelnummer: DCD 34129

Preiscode: T01

Kategorie: Renaissance

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h02'

Booklet: Eng

VÖ: 11. 04. 2014

## Organum Classics



Das *Organum* (griechisch *organon* = Instrument, Werkzeug) ist der Begriff für die erste Mehrstimmigkeit in der Musik des Abendlandes im 9. bis 11. Jahrhundert und wurde im frühen Mittelalter in der Praxis der Gregorianik ausgestaltet. Im Lateinischen ist das Wort auch die Bezeichnung für die Pfeifenorgel als traditionelles Tasteninstrument, die ihrem Wesen nach zur Familie der Blasinstrumente gehört. Heute stehen hinter diesem Begriff auch andere Bedeutungen: technische, musikalische und philosophische. Das Label *Organum Classics* sieht ihn als Synonym für die universelle Mitteilung von Musik.

Seit 1985 macht *Organum Musikproduktion* Aufnahmen im Bereich der klassischen Musik, vorwiegend in Kirchen und Konzerthäusern. Seit 2013 entstehen zudem Publikationen im Verlag *Organum Buch*.

Schwerpunkt des Repertoires ist die Orgelkultur in ihren vielfältigen Ausprägungen und Besetzungen. Darüber hinaus findet sich Musik für andere Tasteninstrumente, Kammermusik und Vokalmusik im Katalog.

Die Aufnahmen werden mit bester Technik realisiert, die editorische Ausstattung der Edition befindet sich auf höchstem Niveau. Anspruchsvolle Musikliebhaber haben Grund, sich auf jede Neuveröffentlichung zu freuen.

Unter den Künstlern, die für *Organum Classics* aufnehmen, befinden sich die Organisten Roland Dopfer, Christoph Bossert, Josef Still, Heinz Wunderlich u. v. a., aber auch junge Musiker und Musikerinnen, die noch am Anfang ihrer Karriere stehen.

**Der gesamte Katalog mit über 70 Titeln ist jetzt wieder lieferbar.**



**organum**classics

**Thorsten Hülsemann**  
an der Winterhalter-Orgel  
der Johanneskirche Künzelsau

**Georg MUFFAT (1653-1704)**

Toccata Nr. 7, C-Dur aus »Apparatus musico-organisticus«

**Johann Gottfried WALTHER (1684-1748)**

Partita »Jesu, meine Freude«

**Johann Sebastian BACH (1685-1750)**

Passacaglia BWV 582

Triosonate BWV 527

Choralbearbeitungen:

BWV 731 »Liebster Jesu, wir sind hier«

BWV 645 »Wachet auf, ruft uns die Stimme«

BWV 659 »Nun komm, der Heiden Heiland«

**Vincenzo PETRALI (1830-1889)**

Suonata per l'offertorio

**Max REGER (1873-1916)**

Phantasie über »Ein' feste Burg ist unser Gott« op. 27



Artikelnummer: OGM 131018

Preiscode: T01

Kategorie: Orgel

Format: CD

Inhalt: 1

Booklet: De, Eng

VÖ: 11. 04. 2014

organumclassics

**Helmut Deutsch**  
**Grande Pièce Symphonique**

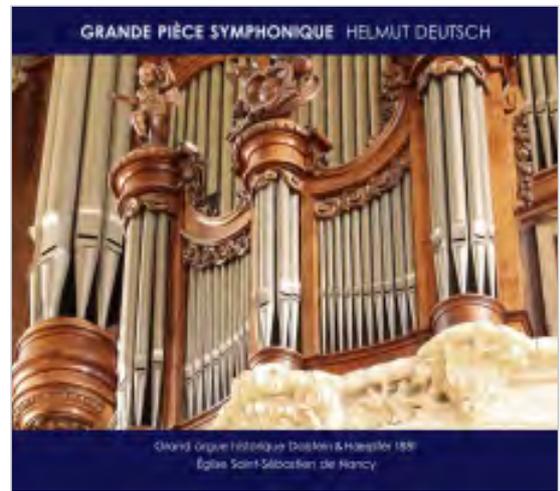
**Camille SAINT-SAËNS (1835-1921)**  
Prélude & Fugue Es-Dur, op. 99, Nr. 3

**Charles Valentin ALKAN (1813-1888)**  
Préludes op. 66, Nr. 9 & 10  
Prières op. 64, Nr. 1, 2, 5, 11

**Franz LISZT (1811-1886)**  
St. François d'Assise: La prédication aux oiseaux –  
Legende Nr. 1 »Die Vogelpredigt«

**César FRANCK (1822-1890)**  
Grande Pièce Symphonique op. 17

Orgel der Kirche Saint-Sébastien Nancy  
Instrument: Dalstein & Hæpfer 1881



4 021568 131032  
Artikelnummer: OGM 131032

Preiscode: T01

Kategorie: Orgel

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h15'

Booklet: De, Eng, Fr

VÖ: 11. 04. 2014

Der Organist Helmut Deutsch wurde 1963 in Saarlouis geboren. Er studierte in Saarbrücken, Freiburg und Toulouse. Seit dem Jahr 2000 unterrichtet er in Freiburg, London und Stuttgart.

organumclassics

**Frédéric CHOPIN (1810-1849)**

**Balladen Nr. 1-4**

**Nocturnes Nr. 2, 4 & 15**

**Scherzo Nr. 2**

**Impromptu Nr. 4**

Aleksandra Mikulska (Klavier)



4 021568 131049  
Artikelnummer: OGM 131049

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h10'

Booklet: De, Eng

VÖ: 11. 04. 2014

Dies ist bereits die dritte CD der Pianistin Aleksandra Mikulska bei Organum Classics und die zweite mit einem reinen Chopin-Programm.

Tatsächlich liegt ein künstlerischer Schwerpunkt der gebürtigen Warschauerin auf der Musik der großen Komponisten ihrer Heimat, Chopin und Szymanowski. Die Presse findet ihre Interpretationen »leidenschaftlich« und »hinreißend« und adelt ihre Konzerte mit dem Prädikat »pianistische Sternstunden«.



**organumclassics**

»Zu Ehren Gottes und zulässiger Ergötzung des Gemüths«

**Johann Sebastian BACH (1685-1750)**

Präludium & Fuge BWV 532

Concerto BWV 593

**Johann Gottfried WALTHER (1684-1748)**

Partita »Jesu, meine Freude«

**Franz BÜHLER (1760-1823)**

Galanteriestücke Nr. 1, 3, 9, 10

**Sigfrid KARG-ELERT (1877-1933)**

Lobe den Herren, den mächtigen König op. 65, Nr. 58

**Pierre CHOLLEY (\*1962)**

Tangu sur DSCH

Paso-Doble sur DSCH

**Deszö ANTALFFY-ZSIROSS (1885-1945)**

Madonna (Ein Glasgemälde)

**César FRANCK (1822-1890)**

Pièce heroïque

**Maurice DURUFLÉ (1902-1986)**

Méditation pour orgue

**Joseph JONGEN (1873-1953)**

Toccata pour Grand Orgue op. 104

Traugott Mayr an der Orgel der Dreifaltigkeitskirche Kaufbeuren

Instrument: Romanus Seifert & Sohn, Kevelaer 2013



4 021568 131056

Artikelnummer: OGM 131056

Preiscode: T01

Kategorie: Orgel

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h21'

Booklet: De, Eng

VÖ: 11. 04. 2014



**Glocken und Orgelmusik aus dem Passauer Dom**

**Glocken des Passauer Domes**

**Karl WALTER (1892-1983)**

Lobe den Herren

Marienhymnus

**Karl HÖLLER (1907-1987)**

Choral-Passacaglia

**Joseph MESSNER (1893-1969)**

Improvisation über ein Thema von Bruckner

**Josef HAAS (1879-1960)**

Variationen über ein Originalthema für Orgel op. 31

Hans Leitner spielt auf der größten Domorgel der Welt



4 008950 118116

Artikelnummer: MOT 11811

Preiscode: T01

Kategorie: Orgel

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h04'

Booklet: De, Eng

VÖ: 11. 04. 2014

OVERSTANO

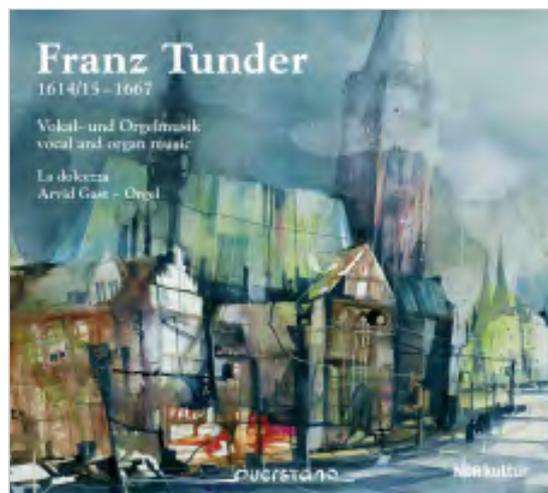
Franz TUNDER (1614/15-1667)

Vokal- und Orgelmusik

La dolcezza

Veronika Skuplik

Arvid Gast (Orgel)



4 025796 014075

Artikelnummer: VKJK 1407

Preiscode: T01

Kategorie: Geistliche Chormusik & Orgel

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h14'

Booklet: De, Eng

VÖ: 11. 04. 2014

Franz Tunder kennt man heute in erster Linie als Vorgänger Dietrich Buxtehudes im Amt des Organisten an St. Marien in Lübeck.

Seine Kompositionen stehen klar in der norddeutschen Tradition.

Insgesamt existieren 17 Vokalwerke, seine erhaltenen Orgelwerke

bestehen aus vier Präludien, acht choralbasierten Stücken und einer

Canzone. Knapp die Hälfte dieses schmalen Erbes wurde nun kenntnis-

reich vom Barockensemble *La Dolcezza* unter der Leitung von Veronika

Skuplik eingespielt. Die ausgewählten Orgelwerke interpretiert

Arvid Gast. Aufnahmeort war die Jakobikirche Lübeck.

OVERSTANO

Die historische Posaune, Vol. 3

Die klassische Posaune

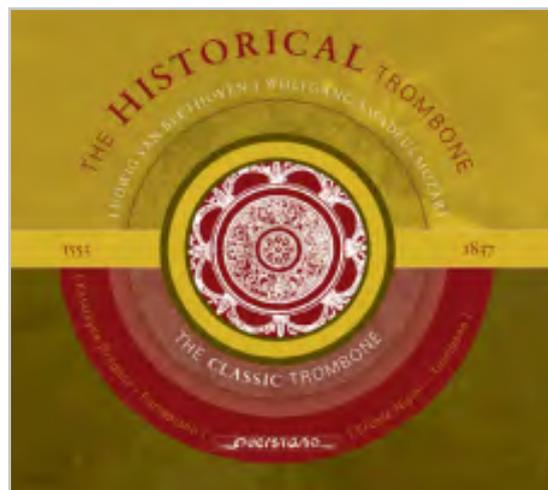
Bearbeitungen berühmter Werke

von Ludwig van BEETHOVEN und

Wolfgang Amadeus MOZART

Ercolo Nisini (Posaune)

Katarzyna Drogosz (Hammerklavier)



4 025796 014068

Artikelnummer: VKJK 1406

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h01'

Booklet: De, Eng

VÖ: 11. 04. 2014

Nach der Renaissance- und der Barock-Posaune erscheint nun mit der »Klassischen Posaune« der dritte Teil in der außergewöhnlichen

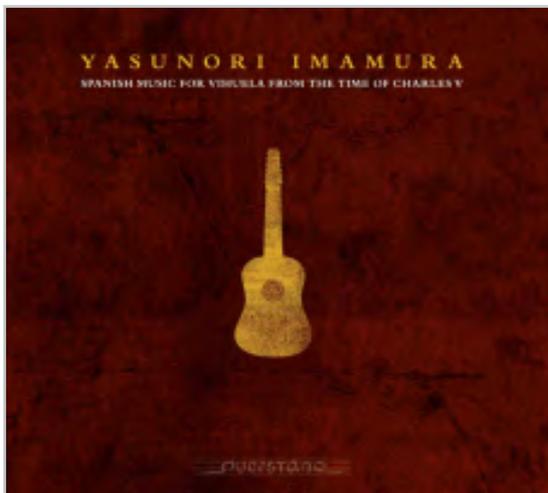
Serie des Posaunisten Ercolo Nisini. In Instrumentalbearbeitungen,

wie sie im 18. und 19. Jahrhundert zur Verbreiterung beliebter

Kompositionen üblich waren, sind bekannte Stücke von Mozart

und Beethoven zu hören. Die »Zauberflöte« für Posaune

und Hammerklavier hat Nisini selbst angefertigt.



Artikelnummer: VKJK 1318  
Preiscode: T01  
Kategorie: Vihuela (Gitarre) solo  
Format: CD  
Inhalt: 1  
Dauer: 1h09'  
Booklet: De, Eng, Fr, Jap  
VÖ: 11. 04. 2014

DUCRISTANO

**Spanische Musik für Vihuela aus der Zeit Karls V.  
von Luys MILÁN, Luys de NARVÁEZ, Alonso MUDARRA,  
Diego ORTIZ und Luys VENEGAS de HENESTROSA**  
Yasunori Imamura (Vihuela)

Die Vihuela ist ein gitarrenartig geformtes Zupfinstrument, das im 15. und 16. Jahrhundert auf der iberischen Halbinsel und in anderen spanischsprachigen Gegenden weit verbreitet war. Der renommierte Lautenvirtuose Yasunori Imamura hat sich für die vorliegende CD nicht nur intensiv mit der Geschichte und Spielweise des faszinierenden Instrumentes auseinandergesetzt, sondern erschließt in fesselnder Weise die facettenreiche Originalliteratur für das Instrument, die im 16. und 17. Jahrhundert im Umfeld des spanischen Königshofes entstand. Imamura spielt eine 2012 von José Miguel Moreno in Madrid nachgebaute Vihuela.



Artikelnummer: VKJK 1415  
Preiscode: T01  
Kategorie: Violoncello solo, Zeitgenössisch  
Format: CD  
Inhalt: 1  
Booklet: De, Eng  
VÖ: 11. 04. 2014

DUCRISTANO

**When!**  
**Werke für Violoncello solo von Isang YUN, Peter EÖTVÖS,  
Adriana HÖLSZKY, Salvatore SCIARRINO, René MENSE,  
Bernd Alois ZIMMERMANN und Klaus HUBER**  
Christina Meißner (Violoncello)

Christina Meißner ist Mitbegründerin des Ensembles *klangwerkstatt weimar*, was zur Zusammenarbeit mit Komponistinnen und Komponisten wie Isang Yun, Toshio Hosokawa, Isabel Mundry, Helmut Lachenmann, Rebecca Saunders, Adriana Hölszky, René Mense u. v. a. führte.

» ... *Präzision und gestalterische Intensität ... hochkarätige Musikerin, bei der technisches Können, Offenheit gegenüber dem Neuen und eine hochintelligente und zugleich brillante Musikalität aufs glücklichste zusammenwirken ... umfassende künstlerische und spieltechnische Kompetenz ... mit einer besonderen Ausstrahlung ...* < HELMUT LACHENMANN

» ... *Cellistin von außergewöhnlichem Format ... großartige Phantasie, Intelligenz und Plastizität in Erarbeitung und Realisierungen neuer Werke und Werken des klassischen Repertoires ...* < ADRIANA HÖLSZKY

# NEOS

## FIGURA Ensemble Edition 1

### Preludes to Disaster

**Peter BRUUN (\*1968)**

**Preludes to Disaster (Miguel de Cervantes)**  
für Mezzosopran und großes Ensemble

**Anders BRØDSGAARD (\*1955)**

**10 Galgenlieder (Christian Morgenstern)**

**Steingrímur ROHLOFF (\*1971)**

**Still Not / Not Yet (Peter Laugesen)**

**Fünf Lieder für Mezzosopran und sieben Instrumente**

Helene Gjerris (Mezzosopran)

FIGURA Ensemble

Seattle Chamber Players



4 260063 114014  
Artikelnummer: NEOS 11401

Preiscode: T01

Kategorie: Lied, Zeitgenössisch

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h02'

Booklet: De, Eng, Fr

VÖ: 11. 04. 2014

Das dänische FIGURA Ensemble sieht sich selbst im Brennpunkt der Avant-Garde von moderner Kunst, Musik, Theater und Literatur. Seine Besetzung ist ungewöhnlich, denn neben der Mezzosopranistin Helene Gjerris und drei Instrumentalisten gehören zum Kern des Ensembles ein

Komponist, eine Dichterin und eine Architektin. Neben ihren regelmäßigen Musiktheater-Produktionen veranstalten die Künstler unter dem Namen »Small Composers« Workshops für Kinder.

Mit »Preludes to Disaster« startet NEOS eine auf mehrere Folgen angelegte CD-Reihe mit dem FIGURA Ensemble.



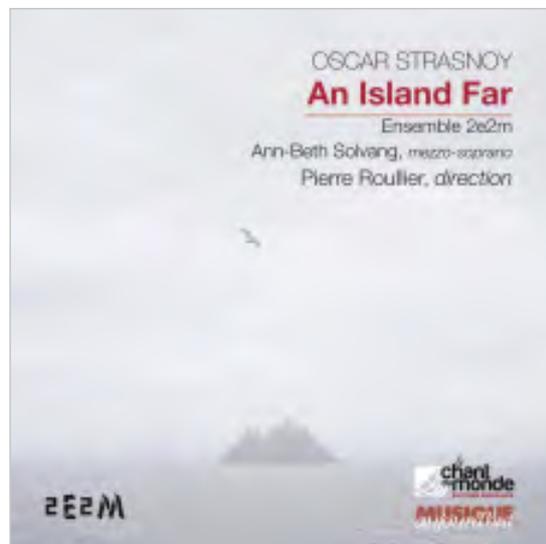
## Oscar STRASNOY (\*1970)

### An Island Far

Ann-Beth Solvang (Mezzosopran)

Ensemble 2e2m

Pierre Roullier



3 149024 115608  
Artikelnummer: LDC 2781156

Preiscode: I01

Kategorie: Zeitgenössisch

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h02'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 11. 04. 2014

Oscar Strasnoy, geboren in Buenos Aires, ist ein Komponist, Dirigent und Pianist russischer Abstammung mit argentinischer und französischer Staatsangehörigkeit. Er studierte Klavier und Komposition am

Conservatorio Nacional in Buenos Aires, am Conservatoire National Supérieur de Musique de Paris, wo er einen ersten Preis im Fach Komposition erhielt, und an der Musikhochschule Frankfurt. Seine Lehrer waren unter anderem Gérard Grisey und Hans Zender.



**ROK**  
MEDIEN

**Der schwarze Schwan – Qual und Ekstase**  
**Dokumentation über die Entstehung des Balletts**  
**»Schwarzer Schwan« von Silvana Schröder**

Thüringer Staatsballett  
Philharmonie Thüringen, Takahiro Nagasaki  
Musik: Pjotr Iljitsch Tschaikowsky »Schwanensee«  
Regie: Matthias Weidner, Thomas Niemann  
Produktion: 2013

*»Ich habe mich immer bemüht, in meiner Musik die ganze Qual und Ekstase der Liebe auszudrücken.« TSCHAIKOWSKY*



Artikelnummer: ROK 002

Preiscode: T01

Kategorie: Dokumentation, Ballett

Format: DVD

Inhalt: 1

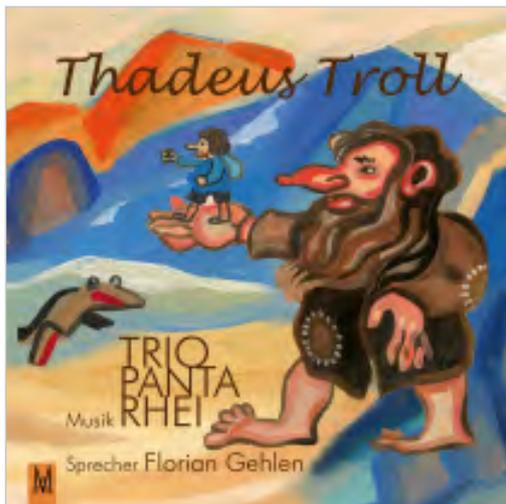
Dauer: 38' + 30' (Bonus)

FSK: 0

Sprache + Booklet: De

VÖ: 11. 04. 2014

Premierenfieber beim kleinsten und jüngsten Staatsballett Deutschlands. In wenigen Minuten startet die Aufführung des »Schwarzen Schwans« des Thüringer Staatsballetts. Wird die gewagte Interpretation des klassischen Balletts »Schwanensee« das Publikum begeistern? Choreografin Silvana Schröder erzählt den Klassiker aus der Sicht von Odile, dem schwarzen Schwan. Die Dokumentation zeigt den Weg von den ersten Proben bis zur Premiere. Schmerzhaft Verletzungen, die Angst vor Ausfällen in der Kompanie und die Reaktionen des Publikums auf die Inszenierung. Als Bonusmaterial gibt es Premieren-Highlights aus allen vier Akten.



PANTA RHEI MUSIC

**Thadeus Troll**  
**Hörspiel vom Trio panta rhei**

**Musik von Mussorsky, Grieg, Liszt, Schumann, Weber, Debussy, Rimski-Korsakow, O'Connor, Prokofieff und Sarasate**

Trio panta rhei  
Julia Vaisberg (Klavier), Gudrun Pagel (Violine), Sonja Asselhofen (Violoncello)  
Sprecher: Florian Gehlen



Artikelnummer: PRM 1000

Preiscode: P01

Kategorie: Hörspiel für Kinder

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 44'

Sprache & Booklet: De

VÖ: 11. 04. 2014

»Thadeus Troll« erzählt vom Anderssein und ausgegrenzt werden, vom sich anpassen müssen und Heranwachsen und vor allem von wahrer Freundschaft.

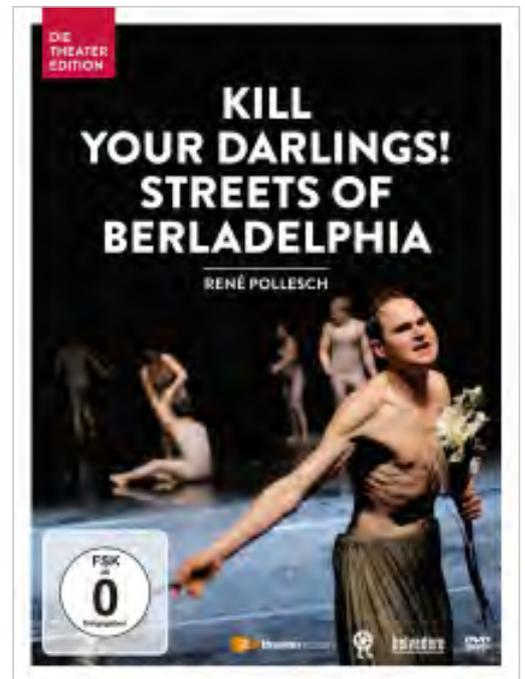
Das *Trio pantha rei* gibt höchst erfolgreiche Kinderkonzerte, seine Serie für die Jüngsten bei der Kölner Philharmonie war zuletzt komplett ausverkauft.

DIE  
THEATER  
EDITION

**Kill your Darlings!  
Streets of Berladelphia  
von René Pollesch**

mit Fabian Hinrichs  
und 15 Turnern und Turnerinnen

Aufgezeichnet an der Volksbühne  
am Rosa-Luxemburg-Platz, Berlin  
Theatertreffen 2012  
von 3sat/ZDFtheateredition



Eine One-Man-Show, ein Parforceritt durch Theatermythen, ein Pollesch-Abend an der Volksbühne Berlin: »Kill your Darlings! Streets of Berladelphia«. Ein Bewegungschor aus jungen Berliner Turnern ist die omnipräsente Allmacht aus Geld und Wettbewerb, die in irrwitzigen Schleifen von Fabian Hinrichs textlich perpetuiert wird.

Das Stück thematisiert den Kampf des Einzelnen mit der Masse, den Unterschied von Kollektiv und Netzwerk. René Pollesch nutzt dafür Brechts »Fatzer«-Fragment als Sprungbrett und passt es den heutigen Gegebenheiten an. Mit dieser Inszenierung wurde der wohl produktivste Theatermacher des deutschsprachigen Raums nach 2002 zum zweiten Mal zum Theatertreffen geladen.

»Kill your Darlings« ist auf so viele unterschiedliche Arten lesbar, dass jeder Zuschauer einen Anknüpfungspunkt findet, und nicht zuletzt werden die großen Kämpfe des Individuums mit sich selbst und der Masse so absurd-komisch verpackt, dass man nach diesem Stück nur gelassener durchs Leben gehen kann.  
*zdf.kultur*



**DVD**  
VIDEO

Artikelnummer: THE 10149

Preiscode: U01

Kategorie: Theater

Format: DVD

Inhalt: 1

Dauer: 1h15' + 15' (Bonus)

Sprache & Booklet: De

FSK: 0

VÖ: 11. 04. 2014

**Jetzt wieder lieferbar!**  
Mit neuer Bestellnummer

»Zum 40. Mal hat eine Jury die zehn >bemerkenswerten< Inszenierungen der Saison für das Berliner Theater-treffen ausgewählt – und selbst die Nörgler stimmten der Jury diesmal in einem Punkt zu: Lessings >Emilia Galotti<, von Andrea Breth am Wiener Burgtheater inszeniert, ist ein Muss. Die Titelrolle spielt Johanna Wokalek.«  
*KULTURSPIEGEL 5/2003*

**Gotthold Ephraim  
LESSING  
Emilia Galotti**

Burgtheater Wien 2002  
Regie: Andrea Breth

THE 10102 (U01)

**DVD**  
VIDEO

